

# Möglichkeiten und Grenzen von fair division im schweizerischen Erbrecht

DISSERTATION

der Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
der Universität Zürich

zur Erlangung der Würde einer Doktorin der Rechtswissenschaft

vorgelegt von

**Annina Vögeli**

von

**Schaffhausen**

genehmigt auf Antrag von  
Prof. Dr. Peter Breitschmid  
und  
Prof. Dr. Hans Rainer Künzle

# Inhaltsverzeichnis

Dank	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XV
Abbildungsverzeichnis	XXXI
Tabellenverzeichnis	XXXIII
<b>I. Einleitung</b>	<b>1</b>
1. Einführung	3
2. Übersicht	9
<b>II. Spieltheorie und fair division</b>	<b>11</b>
1. Spieltheoretische Grundlagen	13
1.1. Gegenstand der Spieltheorie . . . . .	13
1.2. Spiele . . . . .	20
1.2.1. Spieler . . . . .	22
1.2.2. Strategien . . . . .	22
1.2.3. <i>payoffs</i> . . . . .	26
1.2.4. Abgrenzung verschiedener Spieltypen . . . . .	26
1.3. Präferenzen, Präferenzordnungen und Nutzen . . . . .	31
1.3.1. Präferenzen . . . . .	31

1.3.2.	Präferenzordnungen und Nutzen . . . . .	34
1.4.	Rationalität . . . . .	36
1.4.1.	Definition . . . . .	36
1.4.2.	Kritik durch die Verhaltensökonomik . . . . .	37
1.4.3.	Rechtfertigung der Rationalitätsannahme . . . . .	40
<b>2.</b>	<b>Fair division</b>	<b>45</b>
2.1.	Fair division als spieltheoretischer Forschungszeitweig . . . . .	45
2.2.	Fair division-Verfahren als Allokationsverfahren . . . . .	49
2.3.	Fairnesskriterien und Typen von fair division-Verfahren . . . . .	51
2.3.1.	Kriterien zur Evaluation von Fairness . . . . .	51
2.3.2.	Typen von fair division-Verfahren . . . . .	54
<b>III.</b>	<b>Ausgewählte fair division-Verfahren</b>	<b>57</b>
<b>1.</b>	<b>Kriterien der Auswahl prüfenswerter Verfahren</b>	<b>59</b>
1.1.	Typenbasierte Auswahlkriterien . . . . .	59
1.2.	Fairnessbasierte Auswahlkriterien . . . . .	63
<b>2.</b>	<b>Divide-and-choose procedure</b>	<b>67</b>
2.1.	Bedingungen der Anwendung . . . . .	67
2.2.	Funktionsweise . . . . .	68
2.3.	Strategisches Verhalten . . . . .	71
2.4.	Evaluation und Kritik . . . . .	74
<b>3.</b>	<b>Steinhaus-Kuhn lone-divider procedure</b>	<b>79</b>
3.1.	Bedingungen der Anwendung . . . . .	79
3.2.	Funktionsweise . . . . .	79
3.3.	Strategisches Verhalten . . . . .	89
3.4.	Evaluation und Kritik . . . . .	91
<b>4.</b>	<b>Selfridge-Conway procedure</b>	<b>93</b>
4.1.	Bedingungen der Anwendung . . . . .	93
4.2.	Funktionsweise . . . . .	93

4.3. Strategisches Verhalten . . . . .	100
4.4. Evaluation und Kritik . . . . .	102
<b>5. Infinite trimming procedure</b>	<b>105</b>
5.1. Bedingungen der Anwendung . . . . .	105
5.2. Funktionsweise . . . . .	105
5.3. Strategisches Verhalten . . . . .	113
5.4. Evaluation und Kritik . . . . .	115
<b>6. Knaster's procedure of sealed bids</b>	<b>119</b>
6.1. Bedingungen der Anwendung . . . . .	119
6.2. Funktionsweise . . . . .	119
6.3. Strategisches Verhalten . . . . .	129
6.4. Evaluation und Kritik . . . . .	132

**IV. Die erbrechtliche Umsetzbarkeit von  
fair division-Verfahren 137**

<b>1. Fair division-Verfahren im Lichte der Grundsätze des Teilungsrechts <span style="float: right;">139</span></b>	
1.1. Grundsatz der freien Erbteilung . . . . .	139
1.2. Grundsatz der Gleichbehandlung . . . . .	142
1.3. Grundsatz der Naturalteilung . . . . .	144
1.4. Evaluation der fair division-Verfahren . . . . .	146
<b>2. Fair division-Verfahren als erbrechtliche Teilungsverfahren <span style="float: right;">151</span></b>	
2.1. Losbildungsverfahren i. S. v. Art. 611 ZGB . . . . .	151
2.1.1. Losbildung und -verteilung durch die Erben . . . . .	153
2.1.2. Losbildungsverfahren vor der Teilungsbehörde . . . . .	157
2.1.3. Losbildungsverfahren vor Gericht – im Lichte von BGE 143 III 425 . . . . .	161
2.2. Evaluation der fair division-Verfahren . . . . .	165
2.2.1. Losbildungsverfahren im engeren Sinne . . . . .	167

2.2.2.	Losbildungsverfahren im weiteren Sinne . . . . .	171
2.2.3.	Fazit: Maximierte Teilungs-Wertschöpfung ohne Zufallsentscheid . . . . .	175
<b>3.</b>	<b>Implementierung von fair division-Verfahren</b>	<b>179</b>
3.1.	Implementierung durch die Erbengemeinschaft . . . . .	180
3.2.	Implementierung durch den Erblasser . . . . .	188
3.3.	Implementierung durch das Gericht – nach BGE 143 III 425 .	197
<b>4.</b>	<b>Fair division-Verfahren und erbrechtliche Einzelfragen</b>	<b>207</b>
4.1.	Fair division und Ausgleichung . . . . .	207
4.2.	Fair division und Herabsetzung . . . . .	212
4.3.	Fair division und besondere Gegenstände . . . . .	215
4.4.	Fair division und behördliche Mitwirkung i. S. v. Art. 609 ZGB	222
4.5.	Fair division und Interessenkonflikte des «Erben-Willensvollstreckers» . . . . .	226
<b>V.</b>	<b>Fazit: Möglichkeiten und Grenzen von fair division im schweizerischen Erbrecht</b>	<b>231</b>
1.	Die ausgewählten fair division-Verfahren im Vergleich	233
2.	Mehrwert von fair division-Verfahren	241
	<b>Glossar</b>	<b>243</b>